

Fliegenbinden-Kurs vom 21. Januar 2023

Um 08.45 Uhr trafen sich die angemeldeten Kursteilnehmer in meinem gut vorbereiteten Bastelraum an der Langgrütstrasse 113 in Zürich. Zur Begrüssung und Einstimmung in den Kurs wurden «feine Gipfeli und Brötli mit heissem Kafi» offeriert. Dies wurde sehr geschätzt, herrschten doch draussen an diesem Morgen eisige Temperaturen.



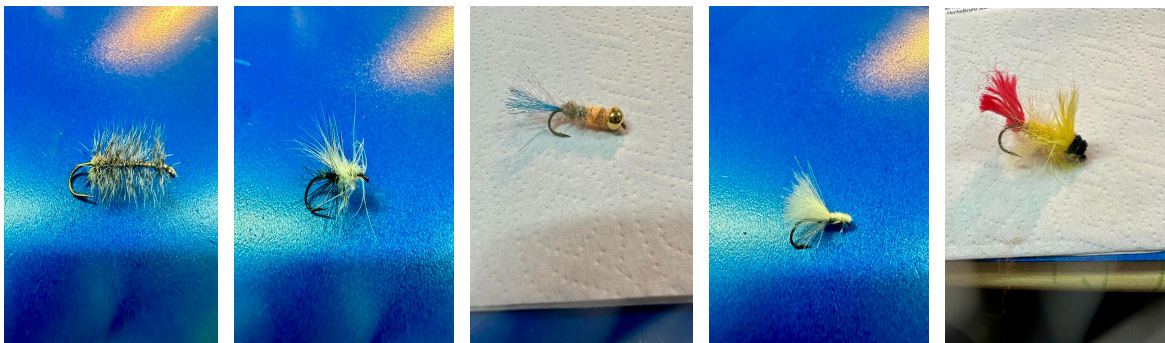
Um 09.00 Uhr startete dann der mit Spannung erwartete Fliegenbinden-Kurs, welcher in unserem Verein zum ersten Mal vom erfahrenen Instruktor Stephan Ineichen durchgeführt wurde.



Stephan hat uns in allen Belangen einen mega sensationellen Kurs vermittelt. Wir alle waren von seinen Kenntnissen, seiner Art zu Referieren und Vorzeigen der Bindetechniken absolut begeistert.



Der neueste Hit an diesem Morgen war die spezielle Brille, die Ramiro aufgesetzt hatte, damit er die filigranen Materialien überhaupt sehen konnte. Oder hatte Ramiro gar schon diese verrückte Virtual-Reality-Brille mit Bluetooth und hat beim Fliegenbinden etwa Filme geschaut?? Möglicherweise war es aber auch eher etwas wie eine Uhrmacher-Brille, haha. Alle haben vertieft an ihren Fliegen gebastelt und gebunden. Die Zeit verging wie im Fluge und um ca. 13.00 Uhr wurde der «Fliegenbindenteil» mit Bravour «by all students and the teacher» beendet.



Höchste Zeit für einen kleinen Apéro in Form von Lachs-Meerrettich-Rollen mit Wein oder Bier...!



Während des Kurses habe ich bereits mit den Vorbereitungen der Paella angefangen. Um die Mittagszeit herum ist Cristina noch zu meiner Unterstützung hinzugekommen.



Mittlerweile waren auch die "nur Paella-Esser" eingetroffen und alle haben angepackt, die Tische von den Fliegenbinden-Materialien und Werkzeugen zu befreien. Nun konnte der lange Tisch zur «Tavolata» umfunktioniert werden und die prächtig gelungene Paella für das gemeinsame Mittagessen in der Mitte platziert werden.



«En Gueta!, salud!, Proooost!!!»

Der Anlass ist einmal mehr ausgezeichnet gelungen und ohne Unfall (wie aufgespiesste Haken, Schnitt mit Schere, verwickelte Finger, etc. ;-)) über die Bühne gegangen.

Alle haben herzlich zur guten Stimmung beigetragen, was auch mich als «Gastgeber» zusammen mit Cristina sehr gefreut hat. Wie geplant war der Anlass um ca. 17.00 Uhr zu Ende. Einige sind dann noch etwas länger sitzen geblieben...

Jose Otero

PS: an dieser Stelle auch an Rebecca für die tadellose Organisation besten Dank!